

Bunt statt Grau

So werden
Mannheimer Gärten
klimafreundlich,
pflegeleicht und
lebendig

Mit Pflanzlisten
speziell für den
eigenen Garten
in Mannheim



Gefördert werden

Dachbegrünung

Maßnahmen, die zusätzlich zu einer Dachabdichtung für die Dachbegrünung erforderlich sind (z. B. Wurzelschutzbahnen, Drainage, Begrünungssubstrate und Pflanzen).

Zuschuss ab **15 m² begrünter Fläche**

Fassadenbegrünung

Maßnahmen, die eine dauerhafte, flächige Begrünung von Gebäuden bewirken (z. B. Rankhilfen, Pflanzgefäße, Herstellung von Pflanzflächen und Rankpflanzen).

Zuschuss ab **200 € förderfähige Kosten**

Entsiegelung & Begrünung

Maßnahmen, bei denen versiegelte Flächen ohne Begrünung (Pflaster, Beton, Asphalt) zurückgebaut und in eine dauerhaft angelegte Beet- oder Grünfläche umgewandelt werden.

Zuschuss ab **20 m² begrünter Fläche**

Förderfähig sind Planungs-, Bau- und Materialkosten.
Die aktuellen Förderbedingungen finden Sie unter www.klima-ma.de/foerderprogramme.

Das Team der Klimaschutzagentur Mannheim berät Sie gerne umfassend und kostenfrei zu Ihrem Vorhaben. Wir beraten Sie individuell zu den Umsetzungsmöglichkeiten, den relevanten Rahmenbedingungen sowie städtischen Fördermitteln und Fördermöglichkeiten weiterer Institutionen.

Mehr Informationen finden Sie unter www.klima-ma.de/begrueuen



**Alles, was gegen die Natur ist,
hat auf Dauer keinen Bestand.**

Charles Darwin

Unsere Gärten sind im Wandel. In Zeiten des Klimawandels gewinnt klimafreundliches und klimaangepasstes Gärtnern immer mehr Bedeutung. Bereits kleine Veränderungen können etwas bewirken, wie beispielsweise das Setzen insektenfreundlicher Blühpflanzen, der Rückbau eines Schotterbeetes und die Gestaltung mit klimatoleranten Pflanzen.

Unsere Tipps für klimafreundliches und klimaangepasstes Gärtnern sowie die standortangepassten Pflanzenbeete sollen Sie hierzu inspirieren.

Das Förderprogramm zur Begrünung von Dach-, Fassaden- und Entsiegelungsflächen

Die Stadt Mannheim möchte den Anteil des Grüns in der Stadt erhöhen und fördert daher seit 2016 die Begrünung von Dächern, Fassaden und Entsiegelungsflächen. Wer zum Beispiel einen Teil seines Grundstücks entsiegelt und in eine Grünfläche oder ein blühendes Beet umwandelt, kann einen Zuschuss erhalten.

Die Fördermittel können bei der Klimaschutzagentur Mannheim beantragt werden.

Inhalt



| | |
|---|----|
| Vorwort | 2 |
| Stadtgrün oder urbanes Grün | 3 |
| Gärtnern im Wandel | 4 |
| Pflanz- und Beetlisten | |
| Standort Sonne | 6 |
| Standort Halbschatten | 12 |
| Standort Schatten | 18 |
| Weiterführende Informationen | 24 |



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es gibt viele Gründe, die dicht bebauten Quartiere der Stadt zu begrünen und die Nachbarschaft dafür zu aktivieren. Stadtgrün schafft eine schöne Atmosphäre und erzeugt kleine Oasen inmitten der Stadt, die zum Verweilen und Aufatmen einladen. Denn die Minderung der Hitzebelastung durch Begrünung ist erstaunlich. Auch Bienen und andere nützliche Insekten profitieren von blühenden Pflanzen.

Mit dieser Broschüre möchten wir Sie unterstützen, einen klimafreundlichen Garten zu gestalten. Neben nützlichen Tipps und Tricks erhalten Sie Vorschläge für insektenfreundliche Pflanzenbeete, die wir speziell für Mannheim zusammengestellt haben. Damit gelingt Ihnen ein pflegeleichter und lebendiger Garten, an dem Sie lange Freude haben werden.

Damit wir in Mannheim gemeinsam mehr Platz für Grünes machen!

Das Team der Klimaschutzagentur Mannheim gGmbH und der Stadt Mannheim – Fachbereich Klima, Natur, Umwelt



Stadtgrün oder urbanes Grün – was versteht man darunter?

Stadtgrün oder urbanes Grün umfasst alle Formen grüner Freiräume und begrünter Gebäude. Zu grünen Freiräumen zählen beispielsweise Parkanlagen, Friedhöfe, Kleingärten, Spiel- und Sportplätze, Wald, Straßengrün und Straßenbäume. Auch private Gärten und begrünte Gebäude sind ein wesentlicher Teil des Grüns in den Städten.

› Warum sollten wir uns für Stadtgrün einsetzen?

Der Klimawandel hat spürbare Auswirkungen. Auch in Mannheim müssen wir bestmöglich mit den zunehmenden Wetterextremen umgehen und uns an die Folgen des Klimawandels anpassen.



Einen wichtigen Beitrag hierzu leistet urbanes Grün. Es verbessert die Luftqualität und das Stadtklima, reguliert die Temperatur, ist Lebensraum für Tiere und Pflanzen und trägt so zum Artenschutz und zum Erhalt der Biodiversität bei. Außerdem dienen Grünflächen als Rückhalteräume bei Hochwasser- und Starkregenereignissen und leisten einen Beitrag zur Grundwasserneubildung und zum Bodenschutz.

Zudem macht urbanes Grün unsere Städte attraktiver und lebenswerter, es steigert das Wohlbefinden und die Lebensqualität.

Gärtnern im Wandel – so geht es klimafreundlich

Unsere Gärten sind im Wandel. In Zeiten des Klimawandels gewinnt klimafreundliches und klimaangepasstes Gärtnern immer mehr Bedeutung.

► Pflanzlisten für klimafreundliche, pflegeleichte (Vor-)Gärten

Mit den Pflanzlisten dieser Broschüre erhalten Sie Vorschläge für die Gestaltung von Beeten mit robusten und teilweise heimischen Stauden, an denen Sie mehrere Jahre Freude haben. Gemeinsam mit den Tipps können Sie loslegen und pflegeleichte, insektenfreundliche, klimaangepasste und zugleich blühende (Vor-)Gärten gestalten.

► Gut geplant, ist halb gepflanzt

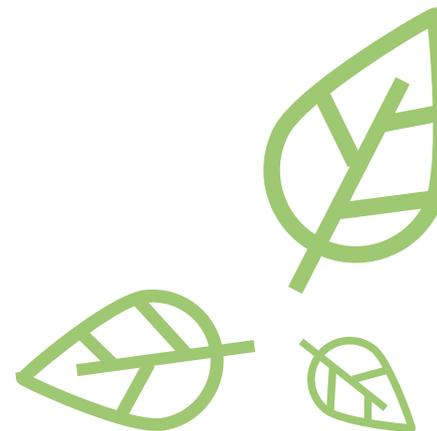
Die vorgeschlagenen Pflanzlisten eignen sich für unterschiedliche Standorte und Flächen und wurden speziell für den Standort Mannheim zusammengestellt.

Wählen Sie je nach Lage des Beetes (Sonne – Halbschatten – Schatten) die passende Liste aus. Messen Sie für die optimale Umsetzung die Fläche des Beetes aus. Die Angabe der Anzahl/m² in den Pflanzlisten gibt Ihnen Hinweise, wie viele Pflanzen Sie pro Quadratmeter setzen sollten, um eine gleichmäßige Bedeckung des Beetes zu erhalten.

Unter folgendem Link finden Sie weiterführende Tipps und Tricks zum Anlegen eines Beetes sowie der richtigen Pflege, damit sich Stauden wohlfühlen.
www.klima-ma.de/begrueuen

► Tipps im Überblick

- Der Verzicht auf Pestizide, chemisch-synthetischen Dünger und Torf ist aktiver Klimaschutz im Garten.
- Natürlicher Dünger, vorbeugende Pflanzenstärkung, die Auswahl des richtigen Standorts, Pflanzenvielfalt und Kompost sind Säulen des Klimaschutz-Gartens, da sie im Einklang mit der Natur für gutes Wachstum der Pflanzen sorgen.
- Größere Bäume und Gewächse sind Schattenspenden. Unter ihnen ist es weniger heiß und trocken, vor allem während Hitzeperioden. Alternativ können größere, Schatten spendende Stauden oder kleine Bäume zwischen die niedrigeren Pflanzen gesetzt werden. So wird der Boden vor starker Sonneneinstrahlung und Austrocknung geschützt.
- Windschutzhecken, Trockenmauern und Hügel sowie Mulchen verringern die Austrocknung der Böden. Mulchen Sie Ihre Beete mit Rasenschnitt, Grünschnittkompost, Holzhäckseln oder Stroh. So bleibt die Feuchtigkeit im Boden und Unkraut fern.
- Richtig gießen. Besser zwei- bis dreimal pro Woche ausgiebig gießen als täglich ein wenig. Möglichst in den frühen Morgenstunden gießen und gesammeltes Brauch- und Regenwasser nutzen.
- Terrassenförmig angelegte, unversiegelte Flächen und Gräben schützen bei Starkregenereignissen.
- Kräuterrasen, Blumen- und Bauernwiesen fördern die Artenvielfalt im Gegensatz zu Zierrasen.
- Bodendeckende Bepflanzung schützt vor Austrocknung und Bodenerosion.
- Rückbau von Schotterbeeten, die hauptsächlich aus Steinen, Kies und Schotter bestehen und sehr spärlich bepflanzt sind. Das Neuanlegen von Schotterbeeten ist in Baden-Württemberg verboten.





Blütenzauber in der Sonne

Lage Süd/Südwest
mit mehr als 6 Stunden Sonne

- › Boden: sandig, humusarm, trocken
- › Blütezeit: April–Oktober
- › Spezialisierung: Schmetterlings-Magnet
- › Hauptblüte im Beet: Juni–September
- › Blütenfarbe: blau, weiß, lila

Gerüstbildner / Leitstauden

| Name, deutsch | Name, lateinisch | Blüte | Blühzeit | Höhe | Abstand | Weitere Bemerkungen |
|---------------------|---|-------|----------|------------|------------------------------|--|
| Bartblume | Caryopteris x clandonensis ,Blue Fountain' | | Aug–Okt | 100 cm | 50 cm 4 Stk/m ² | blüht spät und lockt nochmals zahlreiche Insekten an |
| Färberhülsen | Baptisa australis | | Jun–Jul | 100–150 cm | 55 cm 4 Stk/m ² | tiefwurzelnd |
| Hohes Schleierkraut | Gypsophila paniculata | | Jul–Aug | 80–100 cm | 70 cm 2 Stk/m ² | filigrane Blütenwolken, Staunässe vermeiden |

Mittelhohe Stauden / Begleitstauden

| | | | | | | |
|-------------------------|--|--|----------------|----------|-------------------------------|----------------------------------|
| Prachtkerze | Gaura lindheimeri, ,Whirling Butterflies' | | Jul–Okt | 60 cm | 40 cm 6 Stk/m ² | standfeste und reichblühende Art |
| Ästige Grasllilie | Anthericum ramosum | | Jun–Aug | 50–60 cm | 30 cm 11 Stk/m ² | heimisch |
| Blauer Ysop | Hyssopus officinalis | | Jul–Aug | 40–60 cm | 40 cm 6 Stk/m ² | heimisch, wintergrün, duftend |
| Steppen-Salbei | Salvia nemorosa ,Caradonna' | | Jun + Aug–Sept | 50–60 cm | 35 cm 8 Stk/m ² | Nachblüte nach Schnitt ab August |
| Tauben-Skabiose | Scabiosa columbaria ,Butterfly Blue' | | Jul–Sept | 30–40 cm | 30 cm 11 Stk/m ² | toller Dauerblüher |
| Kleines Lampenputzergas | Pennisetum alopecuroides ,Hameln' | | Aug–Okt | 60–80 cm | 50 cm 5 Stk/m ² | auch im Winter attraktiv |
| Karhäuser-Nelke | Dianthus carthusianorum | | Jun–Sept | 30–50 cm | 30 cm 11 Stk/m ² | verwildert schön durch Versamung |

Flächendecker / Füllstauden

| | | | | | | |
|----------------|--|--|---------|----------|-------------------------------|--|
| Polster Phlox | Phlox x douglasii | | Apr–Jun | 10–20 cm | 30 cm 11 Stk/m ² | immergrün |
| Storchschnabel | Geranium x cantabrigiense ,Biokovo' | | Mai–Jul | 20–35 cm | 25 cm 16 Stk/m ² | wintergrün, besonders dürreverträglich |



Polster Phlox



Bartblume



Rote Spornblume



Schleierkraut

Blauer Ysop



Garten Reitgras

Blut-Storchschnabel



Nadelblättriges Mädchenauge

Hohe Fetthenne



Kleines Lampenputzergras





Bienen- und Kinderfreude

Lage Süd/Südwest
mit mehr als 6 Stunden Sonne

- › Boden: normaler bis leicht kalkhaltiger Gartenboden, frisch bis trocken
- › Spezialisierung: ungiftig und insektenfreundlich

- › Blütenfarbe: rosa-rot, gelb
- › Blütezeit: Juni–September
- › Hauptblüte im Beet: Juni–August

Gerüstbildner / Leitstauden

| Name, deutsch | Name, lateinisch | Blüte | Blühzeit | Höhe | Abstand | Weitere Bemerkungen |
|-----------------|---|-------|---------------|-----------|------------------------------|--|
| Schafgarbe | Achillea Filipendulina-Hybride 'Feuerland' | | Jun–Jul + Sep | 80–100 cm | 40 cm 6 Stk/m ² | im Verblühen gelblich |
| Rote Spornblume | Centranthus ruber var. coccineus | | Jun–Sep | 60 cm | 45 cm 4 Stk/m ² | wirkt verspielt im Beet |
| Garten-Reitgras | Calamagrostis x acutiflora 'Karl Foerster' | | Jun–Aug | 120 cm | 60 cm 2 Stk/m ² | früher Austrieb, Zierwert im Winter durch aufrechte Halme |

Mittelhohe Stauden / Begleitstauden

| | | | | | | |
|---|--|--|----------|----------|-------------------------------|---|
| Hohe Fetthenne | Sedum spectabile 'Carl' | | Aug–Sep | 30–40 cm | 45 cm 4 Stk/m ² | kompakter kugeliger Wuchs |
| Woll-Ziest | Stachys byzantina | | Jun–Jul | 40–60 cm | 40 cm 6 Stk/m ² | wintergrün, bildet rasch Teppiche aus |
| Nadelblättriges Mädchenauge, Netzblattstern | Coreopsis verticillata 'Zagreb' | | Jun–Sep | 30 cm | 30 cm 11 Stk/m ² | langlebig und ideal für den Beetvordergrund |
| Herbst-Kopfgras | Sesleria autumnalis | | Aug–Okt | 30–50 cm | 30 cm 11 Stk/m ² | wintergrün, horstiges robustes Gras |
| Schweizer Oregano, Blumen-Dost | Origanum Laevigatum-Hybride 'Aromatico' | | Jul–Sept | 25–40 cm | 30 cm 11 Stk/m ² | als Küchenkraut verwendbar |
| Echter Gamander, Edel-Gamander | Teucrium chamaedrys | | Jul–Aug | 30–40 cm | 25 cm 16 Stk/m ² | heimisch, ideal auf kalkhaltigem, steinigem Grund |

Flächendecker / Füllstauden

| | | | | | | |
|---------------------|-------------------------|--|---------|----------|-------------------------------|---|
| Blut-Storchschnabel | Geranium sanguineum | | Jun–Aug | 30–40 cm | 35 cm 8 Stk/m ² | heimisch, robust und anspruchslos, auch für Pflanzung an Böschungen geeignet |
| Polster-Nachtkerze | Oenothera missouriensis | | Jun–Sep | 25 cm | 45 cm 4 Stk/m ² | eignet sich als vereinzelte Pflanzung am Beetrand |
| Sand-Thymian | Thymus serpyllum | | Jun–Aug | 5–10 cm | 25 cm 16 Stk/m ² | immergrün, ökologisch wertvoller Rasenersatz |



Wild & Bunt

Lage Ost/West
mit 5-6 Stunden Sonne

- › Boden: frisch bis trocken
- › Spezialisierung: schöne Herbstblüte
- › Blütenfarbe: rot, rosa, gelb, blau

- › Blütezeit: April–November
- › Hauptblüte im Beet: Mai–Juni und Sept–Oktober

Gerüstbildner / Leitstauden

| Name, deutsch | Name, lateinisch | Blüte | Blühzeit | Höhe | Abstand | Weitere Bemerkungen |
|------------------------|---|-------|----------|----------|------------------------------|--|
| Kerzen-Knöterich | <i>Polygonum amplexicaule</i> ‚Atropurpureum‘ | | Aug–Okt | 100 cm | 90 cm 1 Stk/m ² | Blütenpracht entwickelt sich und hält bis zum ersten Frost |
| Herbst-Eisenhut | <i>Aconitum carmichaelii</i> ‚Arendsii‘ | | Sep–Okt | 140 cm | 40 cm 6 Stk/m ² | stark giftig, horstig wachsende Staude |
| Großblütige Schönaster | <i>Kalimeris incisa</i> ‚Madiva‘ | | Jul–Okt | 60–80 cm | 60 cm 2 Stk/m ² | gute Standfestigkeit, Herbstfärbung des Laubs orange |

Mittelhohe Stauden / Begleitstauden

| | | | | | | |
|--------------------------|--|--|----------|----------|------------------------------|---|
| Gelber Lerchensporn | <i>Corydalis lutea</i> | | Mai–Okt | 25–35 cm | 35 cm 8 Stk/m ² | wintergrün, wächst auch in Mauerfugen und an Treppen |
| Bergenie | <i>Bergenia Hybride</i> | | Apr–Mai | 25–50 cm | 40 cm 6 Stk/m ² | wintergrün |
| Fetthenne | <i>Sedum telephium</i> ‚Herbstfreude‘ | | Sep–Okt | 50–70 cm | 45 cm 4 Stk/m ² | duftend, besonders stabiler Stand |
| Zottiges Silberglöckchen | <i>Heuchera villosa</i> var. <i>macrorrhizza</i> | | Sep–Nov | 40–60 cm | 40 cm 6 Stk/m ² | wintergrün, Laubverfärbung im Herbst rötlich |
| Ochsenauge | <i>Bupthalmum salicifolium</i> | | Jun–Sept | 50 cm | 35 cm 8 Stk/m ² | heimisch |
| Strauß-Gämswurz | <i>Doronicum pardalianches</i> | | Mai–Jun | 80 cm | 40 cm 6 Stk/m ² | wintergrün, schnittgeeignet, zieht sich im Herbst in den Boden zurück |

Flächendecker / Füllstauden

| | | | | | | |
|-------------------------|---------------------------------------|--|---------|----------|-------------------------------|--|
| Große Sternmiere | <i>Stellaria holostea</i> | | Apr–Jun | 15–30 cm | 30 cm 11 Stk/m ² | heimisch, wintergrün, essbares Wildkraut |
| Großes Wald-Windröschen | <i>Anemone sylvestris</i> | | Mai–Jun | 20–40 cm | 25 cm 16 Stk/m ² | heimisch, bildet wollige Samenstände aus |
| Purpurblauer Steinsame | <i>Lithospermum purpureocaeruleum</i> | | Mai–Jun | 30 cm | 35 cm 8 Stk/m ² | heimisch, im Aufblühen erst rötlich, dann enzianblau |



Ochsenauge



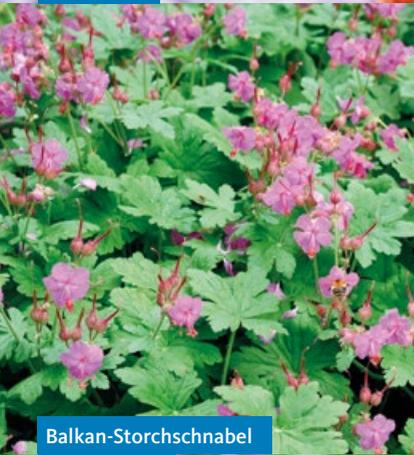
Bergenie



Wild-Aster



Purpurblauer Steinsame
Großes Wald-Windröschen



Balkan-Storchschnabel
Echter Ziest



Wald-Glockenblume
Lungen-Kraut



Herbst Eisenhut





Insektenfreundlich unter Gehölzen

Lage Ost/West
mit 5–6 Stunden Sonne

› Boden: frischer, normaler Gartenboden
› Spezialisierung: insektenfreundlich,
Unterpflanzung von Gehölzen

› Blütenfarbe: rosa, blau, weiß
› Blütezeit: April–Oktober
› Hauptblüte im Beet: Juni–September

Gerüstbildner / Leitstauden

| Name, deutsch | Name, lateinisch | Blüte | Blühzeit | Höhe | Abstand | Weitere Bemerkungen |
|---|--------------------------------------|---|----------|------------|------------------------------|--|
| Hohes Pfeifengras | <i>Molinia arundinacea</i> ‚Cordoba‘ | | Aug–Okt | 60–180 cm | 120 cm | bogig überhängender Wuchs, wächst schnell |
|  Wild-Aster | <i>Aster ageratoides</i> ‚Ashvi‘ |  | Sep–Nov | 60–70 cm | 50 cm 4 Stk/m ² | pflegerarm, breitet sich durch Ausläufer aus |
| Thüringer Strauchpappel | <i>Lavatera thuringiaca</i> |  | Jul–Sep | 120–150 cm | 80 cm 1 Stk/m ² | heimisch |

Mittelhohe Stauden / Begleitstauden

| | | | | | | |
|--|--|---|---------|-----------|------------------------------|---|
|  Wald-Glockenblume | <i>Campanula latifolia</i> var. <i>macrantha</i> |  | Jun–Jul | 90–100 cm | 50 cm 4 Stk/m ² | heimisch |
| Herbst-Anemone | <i>Anemone japonica</i> -Hybride ‚Pamina‘ |  | Aug–Okt | 60–80 cm | 45 cm 4 Stk/m ² | eignet sich auch für die Verwendung in Blumensträußen |
| Silberblatt- Purpurglöckchen | <i>Heuchera americana</i> ‚Cassian‘ |  | Jun–Jul | 30–70 cm | 40 cm 6 Stk/m ² | wintergrün |
| Weißes Kaukasus- vergissmeinnicht | <i>Brunnera macrophylla</i> ‚Betty Bowring‘ |  | Apr–Jun | 30–40 cm | 35 cm 8 Stk/m ² | wächst buschig, ideal für dunkle Beetbereiche |
|  Echter Ziest | <i>Stachys officinalis</i> |  | Jun–Aug | 40–60 cm | 35 cm 8 Stk/m ² | heimisch |

Flächendecker / Füllstauden

| | | | | | | |
|--|---|---|---------|----------|-------------------------------|--|
|  Balkan-Storchschnabel | <i>Geranium macrorrhizum</i> ‚Spessart‘ |  | Mai–Jul | 25–35 cm | 30 cm 11 Stk/m ² | wintergrün |
|  Lungenkraut | <i>Pulmonaria angustifolia</i> ‚Azurea‘ |  | Mär–Apr | 15–25 cm | 30 cm 11 Stk/m ² | wertvoller Nektarlieferant für Hummel-Königinnen im Frühjahr |



Weißer Blüte im lichten Schatten

Lage Nord
mit 1-2 Stunden Sonne

- › Boden: frischer bis trockener, normaler bis lehmiger Gartenboden
- › Spezialisierung: insektenfreundlich und überwiegend heimisch

- › Blütenfarbe: weiß und grün
- › Blütezeit: Februar–September
- › Hauptblüte im Beet: Mai–Juli

Gerüstbildner / Leitstauden

| Name, deutsch | Name, lateinisch | Blüte | Blühzeit | Höhe | Abstand | Weitere Bemerkungen |
|-----------------------------|-------------------------|-------|----------|------------|-------------------------------|--|
| Wald-Geißbart | Aruncus dioicus | | Jun–Jul | 100–180 cm | 100 cm 1 Stk/m ² | heimisch, sehr langlebig, bienenfreundlich, winterhart |
| Vielblütiges Salomonssiegel | Polygonatum multiflorum | | Mai–Jun | 50–60 cm | 30 cm 11 Stk/m ² | heimisch, Nektar- oder Pollenpflanze, giftig |

Mittelhohe Stauden / Begleitstauden

| | | | | | | |
|---|-----------------------------------|--|---------|----------|-------------------------------|---|
| Weißer Sommer-Wald-Aster | Aster divaricatus ,Tradescant‘ | | Aug–Sep | 30–50 cm | 60 cm 2 Stk/m ² | robust, schatten- und trockenheitsverträglich |
| Weißer Taubnessel | Lamium maculatum ,White Nancy‘ | | Mai–Jun | 20–50 cm | 25 cm 16 Stk/m ² | breitet sich langsam aus ohne zu wuchern |
| Schnee-Marbel, Weißer Hainsimse | Luzula nivea | | Jun–Jul | 20–40 cm | 35 cm 8 Stk/m ² | heimisch, winterhart, wintergrün, kein Schneckenfraß |
| Stinkender Nieswurz, Palmbaum-Schneerose | Helleborus foetidus | | Feb–Apr | 30–50 cm | 50 cm 4 Stk/m ² | Nährstaude für Bienen und Insekten, sehr winterhart |
| Kärntner Sterndolde | Astrantia carniolica | | Jul–Aug | 40–60 cm | 30 cm 11 Stk/m ² | heimisch, Insektenweide und bienenfreundlich |
| Weißrand-Japan-Segge | Carex morrowii ,Variegata‘ | | Mai–Jul | 30–40 cm | 40 cm 6 Stk/m ² | wintergrün, bringt Struktur ins Beet |

Flächendecker / Füllstauden

| | | | | | | |
|------------------------------|----------------------------|--|---------|----------|-------------------------------|--|
| Weißer Frühlings-Gedenkemein | Omphalodes verna ,Alba‘ | | Mär–Mai | 15–20 cm | 25 cm 16 Stk/m ² | benötigt im Frühjahr mehr Feuchtigkeit |
| Weißer Duft-Veilchen | Viola odorata ,Alba‘ | | Mär–Mai | 10–15 cm | 25 cm 16 Stk/m ² | besonderer Blatt- und Blütenduft |
| Weißer Immergrün | Vinca minor ,Alba‘ | | Apr–Mai | 10–15 cm | 25 cm 16 Stk/m ² | wintergrün, breitet sich durch Ausläufer aus |



Vielblütiges Salomonssiegel



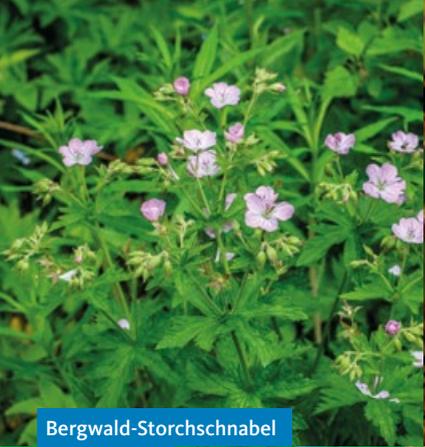
Weiße Taubnessel



Pfauenradfarn



Schnee-Marbel



Bergwald-Storchschnabel



Heimisches Leberblümchen



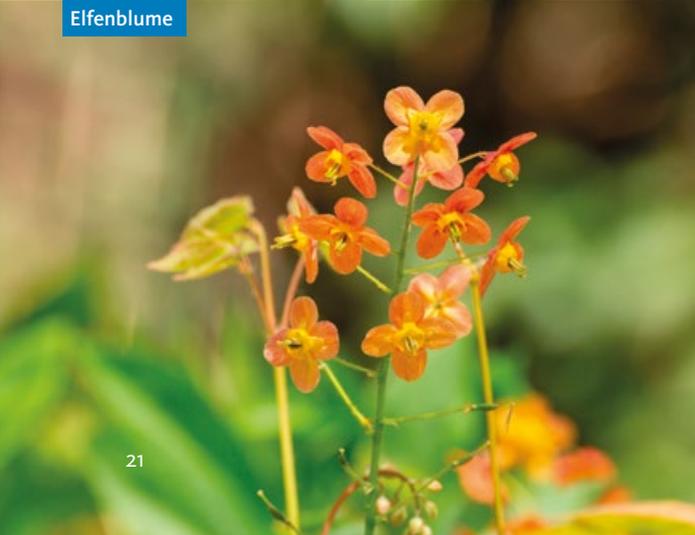
Weißes Immergrün



Kärntner Sterndolde



Nesselköinig



Elfenblume



Bunte Farbenpracht im lichten Schatten

Lage Nord
mit 1-2 Stunden Sonne

- › frischer Gartenboden
- › Spezialisierung: sanfte Pastelltöne im Schatten

- › Blütenfarbe: helllila, cremeweiß, rosa, lichtorange
- › Blütezeit: März–Oktober
- › Hauptblüte im Beet: April–Juni

Gerüstbildner / Leitstauden

| | Name, deutsch | Name, lateinisch | Blüte | Blühzeit | Höhe | Abstand | Weitere Bemerkungen |
|--|--------------------|-------------------------------------|---|----------|----------|------------------------------|--|
|  | Pfauenradfarn | Adiantum pedatum | | | 40–50 cm | 45 cm 4 Stk/m ² | bogig, ausladend, rhizombildend |
| | Lanzen-Silberkerze | Cimicifuga racemosa var. cordifolia |  | Aug–Sep | 180 cm | 90 cm 1 Stk/m ² | horstbildend, zieht magisch Bienen an |
| | Blaublatt-Funkie | Hosta sieboldiana ‚Elegans‘ |  | Jun–Jul | 70–80 cm | 80 cm 1 Stk/m ² | große Blattschmuckstaude, interessante Blattfarbe, duftende Blüten, pflegeleicht |

Mittelhohe Stauden / Begleitstauden

| | | | | | | | |
|--|--|--|---|---------|-----------|----------------------------------|--|
| | Gold-Funkie | Hosta Hybride ‚August Moon‘ |  | Jul–Aug | 50–60 cm | 50 cm 4 Stk/m ² | sehr sonnenresistent, winterhart, anspruchslos, pflegeleicht |
|  | Nesselkönig, Großblütige Taubnessel | Lamium orvala |  | Mai–Jun | 40–60 cm | 45 cm 4 Stk/m ² | buschig, horstig wachsende Wildstaude, perfekte Bienen- und Insektenweide, pflegeleicht und robust |
| | Spanisches Hasenglöckchen | Hyacinthoides hispanica ‚Miss World‘ |  | Apr–Mai | 30–40 cm | 5–15 cm 400 Stk/m ² | Zwiebelpflanze, Verbreitung über Brutknollen möglich |
| | Ausdauerndes Silberblatt, Mondviole | Lunaria rediviva |  | Mai–Jun | 80–120 cm | 55 cm 3 Stk/m ² | heimisch, trägt ab Herbst pergamentartige Fruchtschoten |
| | Teppich-Japan-Segge | Carex morrowii var. foliosissima ‚Silver Sceptre‘ |  | Apr–Mai | 20–30 cm | 35 cm 8 Stk/m ² | wintergrün, ausläuferbildend, teppichartig, bogig überhängend |
|  | Bergwald-Storchschnabel | Geranium nodosum ‚Simon‘ |  | Jun–Okt | 30–50 cm | 30 cm 11 Stk/m ² | blüht im tiefsten Schatten und verträgt auch Wurzeldruck durch Gehölze sehr gut |

Flächendecker / Füllstauden

| | | | | | | | |
|--|-----------------------------|---|---|---------|----------|-------------------------------|---|
|  | Elfenblume | Epimedium x warleyense ‚Orangekönigin‘ |  | Apr–Mai | 35–40 cm | 30 cm 11 Stk/m ² | wintergrün, Bienenstaude |
|  | Heimisches Leberblümchen | Hepatica nobilis |  | Mär–Apr | 10 cm | 20 cm 25 Stk/m ² | heimisch, Insektenweide, wintergrün, giftig |
| | Teppich-Ungarwurz | Waldsteinia ternata |  | Apr–Mai | 10 cm | 30 cm 11 Stk/m ² | Bienen- und Insektenweide, pflegeleicht und robust, wintergrün |

Weiterführende Informationen

› Das Förderprogramm zur Begrünung von Dach-, Fassaden- und Entsiegelungsflächen

Das Team der Klimaschutzagentur Mannheim berät Sie gerne umfassend und kostenfrei zu Ihrem Vorhaben. Wir gehen Schritt für Schritt die Möglichkeiten mit Ihnen durch und beraten Sie individuell zu den Umsetzungsmöglichkeiten, den relevanten Rahmenbedingungen sowie städtischen Fördermitteln und Fördermöglichkeiten weiterer Institutionen.

Telefonisch erreichen Sie uns unter 0621/862 484 10
Unsere aktuellen Sprechzeiten finden Sie unter
www.klima-ma.de/kontakt-und-beratungszeiten

Unter dem folgenden Link finden Sie weiterführende Informationen zum Thema „Klimafreundliches Gärtnern“, nützliche Tipps und Tricks, weitere Vorschläge für standortangepasste Pflanzenbeete und Adressen regionaler Gärtnereien.
www.klima-ma.de/begrueuen

Die Stadt Mannheim informiert auf ihrer Webseite im Bereich „Service bieten“ über die Themen Klimawandel und Klimafolgenanpassung.
www.mannheim.de

Herausgeberin:
**Klimaschutzagentur
Mannheim gGmbH**
D2 5-8
68159 Mannheim

Stadt Mannheim
Fachbereich Klima, Natur, Umwelt
Glücksteinallee 11
68163 Mannheim

Redaktion:
Marianne Crevon
Johanna Kunzendorff
Andrea Kasper Kreativconsulting

Quellennachweis:
U4, S.3: unsplash.com
Pflanzen: Shutterstock.com

Gestaltung und Satz:
ultrabold Kommunikationsdesign GmbH
G7 4p | 68159 Mannheim

Druck:
ABT Print und Medien GmbH
Bruchsaler Straße 5
69469 Weinheim
1. Auflage: 11/2022



Beratung Pflanzlisten:
Pflanzenhandel Huben GmbH

STADT MANNHEIM²

Grün ist wichtig für...
Naturschutz , Aufwertung ,
Ausgleich , Gesundheit ,
Lebensqualität , Erholung , Klima ,
Begegnung , Abkühlung ,
Artenvielfalt , Miteinander

Mehr Informationen finden Sie unter
www.klima-ma.de/begruenen